



KATHOLISCHE  
GESAMTKIRCHENGEMEINDE  
WERNAU

# LEITBILD

DIE KATHOLISCHEN KINDERGÄRTEN VON  
WERNAU STELLEN SICH VOR



Kindergarten St. Magnus



Kindergarten St. Michael



Kindergarten Mutter Teresa



Kindergarten St. Pius

## Grundsätze des Leitbildes

Unsere Kindergärten erfüllen ihren von Staat und Öffentlichkeit anerkannten Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsauftrag in Unterstützung und Ergänzung zur Familie.

Sie bereiten die Kinder in überwiegend spielerischer Weise auf das Leben vor.

Ihre Arbeit gründet auf dem christlichen Glauben und dem christlichen Menschenbild.

Sie stellt ein spezifisches Angebot innerhalb der Gemeinschaft dar.

Die christliche Erziehung ist integrierter Bestandteil der ganzheitlichen Erziehung. Sie kann nur in einer Atmosphäre des Vertrauens und der Geborgenheit gelingen.

Wichtig ist ihr:

- Dankbarkeit für das Geschenk des Lebens
- Achtsamkeit gegenüber allen Mitgeschöpfen
- Rücksichtnahme
- Verantwortungsbewusstsein
- Entscheidungsfähigkeit
- Gemeinschaftsfähigkeit
- Lernfreude

Ihr Ziel ist die freie Entfaltung, in der das Kind sich selbst, seine Umwelt und Gott erfahren kann.

Die kindgemäße Glaubensvermittlung geschieht auf der Grundlage der biblischen Botschaft und der erlebbaren Glaubenspraxis der Gemeinden, in Respekt gegenüber andersgläubigen Kindern und Eltern.

## **Folgerungen**

In den Grundsätzen ist ein Ziel dargestellt,  
dass durch die Mithilfe aller Beteiligten in einem ständigen Prozess angestrebt werden soll.  
Dazu tragen der Träger, die pädagogischen Mitarbeiterinnen und die Eltern bei.

### **I. Der Träger**

Die Kirchengemeinden sehen in der Kindergartenarbeit eine ihrer wichtigsten Aufgaben.  
Sie übernehmen mit der Trägerschaft eine organisatorische und vor allem auch pastorale Verantwortung.

Die Kirchengemeinden schaffen Rahmenbedingungen, die eine gute pädagogische Arbeit ermöglichen.

Die Kirchengemeinderäte und die von ihnen berufenen Kindergartenausschüsse begleiten und unterstützen die Arbeit der pädagogischen Mitarbeiterinnen.

## II. Die pädagogischen Mitarbeiterinnen

Die pädagogischen Mitarbeiterinnen tragen Sorge für eine vertrauensvolle und offene Atmosphäre im Kindergarten.

*Ihre Aufgabe ist es, die Kinder anzunehmen,  
sie willkommen zu heißen und sie dort abzuholen,  
wo sie in ihrer Entwicklung stehen.*

Sie schenken den Kindern ihre Aufmerksamkeit, beobachten sie in ihrer Entwicklung, fördern sie in ihren Stärken, lassen sie aktiv mitwirken und geben ihnen Hilfestellung in ihrer Entfaltung.

In ihrer Arbeit vermitteln die pädagogischen Mitarbeiterinnen den Kindern besonders einen Zugang zur Schöpfung und zum Erleben der Natur.

Die religiöse Dimension des Kindergartenlebens und der Bezug zur Kirchengemeinde wird von den Mitarbeiterinnen wichtig genommen und drückt sich besonders aus:

- im Achtsamen wertschätzenden Umgang miteinander
- im Respektieren der Rechte der Kinder
- in der Vermittlung der christlichen Traditionen
- im Erzählen biblischer Geschichten
- im Mitfeiern der Feste des Kirchenjahres
- in der Gestaltung von Feiern
- im Mitwirken bei Gottesdiensten

Die pädagogischen Mitarbeiterinnen heißen alle Kinder unabhängig von ihrem Glauben und ihrer Weltanschauung willkommen.

Die pädagogische Arbeit und ihre Ziele sind transparent und nachvollziehbar. Wir arbeiten inklusiv und sind offen für Kinder mit und ohne Handicap. Die Erzieherinnen suchen das Gespräch mit den Eltern und bringen ihre eigene, pädagogische Kompetenz ein.

Sie sind bereit zur Teamarbeit. Eine gelungene Teamarbeit ist für die Atmosphäre im Kindergarten grundlegend.

Teamfähigkeit heißt:

- kommunikationsfähig sein
- kompromissbereit sein
- wohlwollend sein
- achtungsvoll sein
- bereit sein zur Reflexion
- kritikfähig sein

Die sonstigen Mitarbeiter(innen) (Hausmeister, Raumpfleger/innen usw.) tragen auf ihre Weise dazu bei, dass im Kindergarten eine lebensfreundliche Atmosphäre herrscht.

### **III. Die Eltern**

Für das Wohlbefinden der Kinder im Kindergarten ist eine gute vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern wichtig.

Zum Wohl des Kindes arbeiten die Eltern, mit den pädagogischen Mitarbeiterinnen und dem Träger zusammen.

Die Eltern kennen die Grundsätze des Leitbildes und bringen ihr Interesse und ihre Kompetenz in die Kindergartenarbeit ein.

Die Eltern bereichern den Kindergarten Alltag durch ihr vielfältiges einbringen. Zum Beispiel: hospitieren, Patenschaften, Gestaltung und Vorbereitung von Festen im Kindergarten.

Die Eltern suchen den regelmäßigen Kontakt und das Gespräch mit den pädagogischen Mitarbeiterinnen und informieren über das, was für eine gelungene Begleitung der Kinder im Kindergarten wichtig ist.

Sie sind bereit, sich mit den Beobachtungen der pädagogischen Mitarbeiterinnen auseinander zu setzen.

## Einrichtungen im Überblick

### Kath. Kindergarten St. Magnus



Anschrift: Kirchheimer Str. 116  
Tel: 07153/ 305120

E- Mail: Kita.stmagnus@googlemail.com

Betreuungszeit: Variante 1: Mo. – Fr.: 07.00 Uhr -13.00 Uhr  
Variante 2: Mo. – Fr.: 07.30 Uhr -12.30 Uhr  
Di. + Do.: 13.30 Uhr -16.00 Uhr

Gruppenzahl: 3 Gruppen

Einrichtungsleitung: Gabriele Schultes

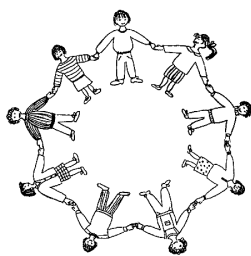
## Kath. Kindergarten St. Michael



- Anschrift: Memelstrasse 2  
Tel: 07153/ 30161
- E- Mail: kiga-st.michael-wernau@t-online.de
- Betreuungszeit:
- Variante 1: Mo. – Fr.: 07.00 Uhr -13.00 Uhr
  - Variante 2: Mo. – Fr.: 07.30 Uhr -12.30 Uhr
  - Variante 3: Ganztagsbetreuung  
Mo. – Fr.: 07.00 Uhr -15.00 Uhr
  - Variante 4: Ganztagesbetreuung  
Mo. – Fr.: 07.00 Uhr -17.00 Uhr
  - Variante 5: Ganztagesbetreuung an mindestens drei  
Wochentagen und zwar an folgenden Tagen.
- Gruppenzahl: 1 Krippengruppen  
3 Kindergartengruppen
- Einrichtungsleitung: Dorothee Christ



## Kath. Kindergarten Mutter Teresa



Anschrift: Lindenstrasse 2  
Tel: 07153/ 31151  
E- Mail: Kiga.Mutterteresa@googlemail.com

Betreuungszeit:

### **Kindergarten**

Variante 1: Mo. – Fr.: 07.30 Uhr -12.30 Uhr  
Di. + Do.: 14.00 Uhr -16.30 Uhr

Variante 2: Ganztagsbetreuung  
Mo. – Fr.: 07.00 Uhr -15.00 Uhr

Variante 3: Ganztagesbetreuung  
Mo. – Fr.: 07.00 Uhr -17.00 Uhr

Variante 4: Ganztagesbetreuung an mindestens drei  
Wochentagen und zwar an folgenden Tagen.

### **Kinderkrippe**

Variante 5: Mo. – Fr.: 07.00 Uhr -13.00 Uhr

Variante 6: Ganztagesbetreuung  
Mo. – Fr.: 07.00 Uhr -15.00 Uhr

Variante 7: Ganztagesbetreuung  
Mo. – Fr.: 07.00 Uhr -17.00 Uhr

Variante 8: Ganztagesbetreuung an mindestens drei  
Wochentagen und zwar an folgenden Tagen.

Gruppenzahl: 1 Krippengruppen  
2 Kindergartengruppen

Einrichtungsleitung: Halina Wosnitza

## Kath. Kindergarten St. Pius



Anschrift:                      Johannestrasse 34  
  Tel: 07153/ 30147

E- Mail:                         Pius.Kiga@t-online.de

Betreuungszeit:                Mo. – Fr.: 07.30 Uhr -12.30 Uhr  
  Di. + Do.: 13.30 Uhr -16.00 Uhr

Gruppenzahl:                  2 Gruppen

Einrichtungsleitung:         Stefanie Pfeffer

## Infos zur Anmeldung

Liebe Eltern,

Sie wollen Ihr Kind in einem der Wernauer Kindergärten anmelden. Dazu sollten Sie folgendes beachten:

1. Das zentrale Anmeldeverfahren verläuft über die Stadtverwaltung Wernau. Dort müssen auch die Anmeldebögen abgegeben werden.
2. Die Kindergartenplätze werden nach dem Alter der Kinder verteilt. Dabei sollen Ihre Wünsche berücksichtigt werden. Deshalb geben Sie alle Kindergärten Ihrer Wahl in der entsprechenden Reihenfolge Ihrer Wünsche an.
3. Sind Sie in Ihrer Wahl auf einen Kindergarten festgelegt, dann ist es möglich, dass Sie ein weiteres Jahr auf einen Platz warten müssen.
4. Die Entscheidung für einen Kindergarten ist endgültig, d.h. ein Wechsel der Kindergärten ist grundsätzlich nicht möglich.

Weitere Informationen zum Anmeldeverfahren finden Sie auf der Internetseite der Stadt Wernau ([www.wernau.de](http://www.wernau.de)).